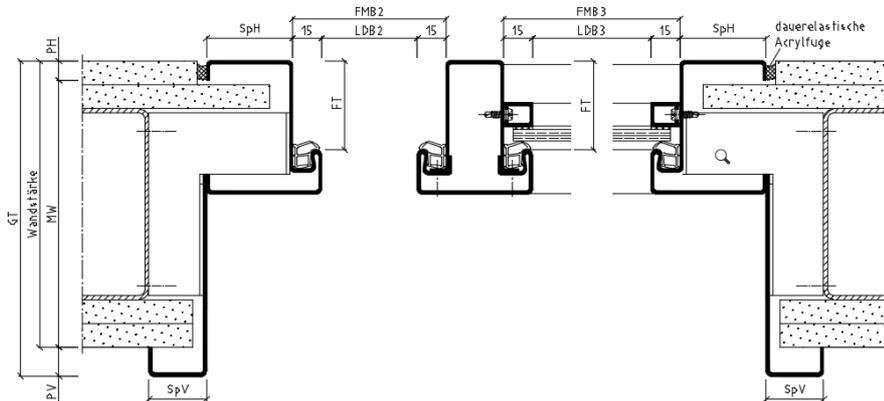


**Im Lieferumfang enthalten:**

- Element als Leibungszarge Planar
- Elastik-Hohlkammerdichtung (lose)
- Aluminium-Glasleisten
- Glasleistenabdeckungen, 4 Stück

**Bauseitige Bereitstellung:**

- Befestigung für die Bügelanker (Bohrschrauben)
- Dauerelastisches Acryl
- Vorlegeband
- Verglasung
- Kunststoff- oder Hartholzklötze, 5 mm



- FMB = Zargen Falzmaß Breite
- FT = Falztiefe
- GT = Gesamttiefe
- LDB = Lichte Durchgangs Breite
- MW = Maulweite
- OFF = Oberkante Fertigfußboden
- PH = Putzwinkel hinten
- PV = Putzwinkel vorne
- SpH = Spiegel hinten
- SpV = Spiegel vorne

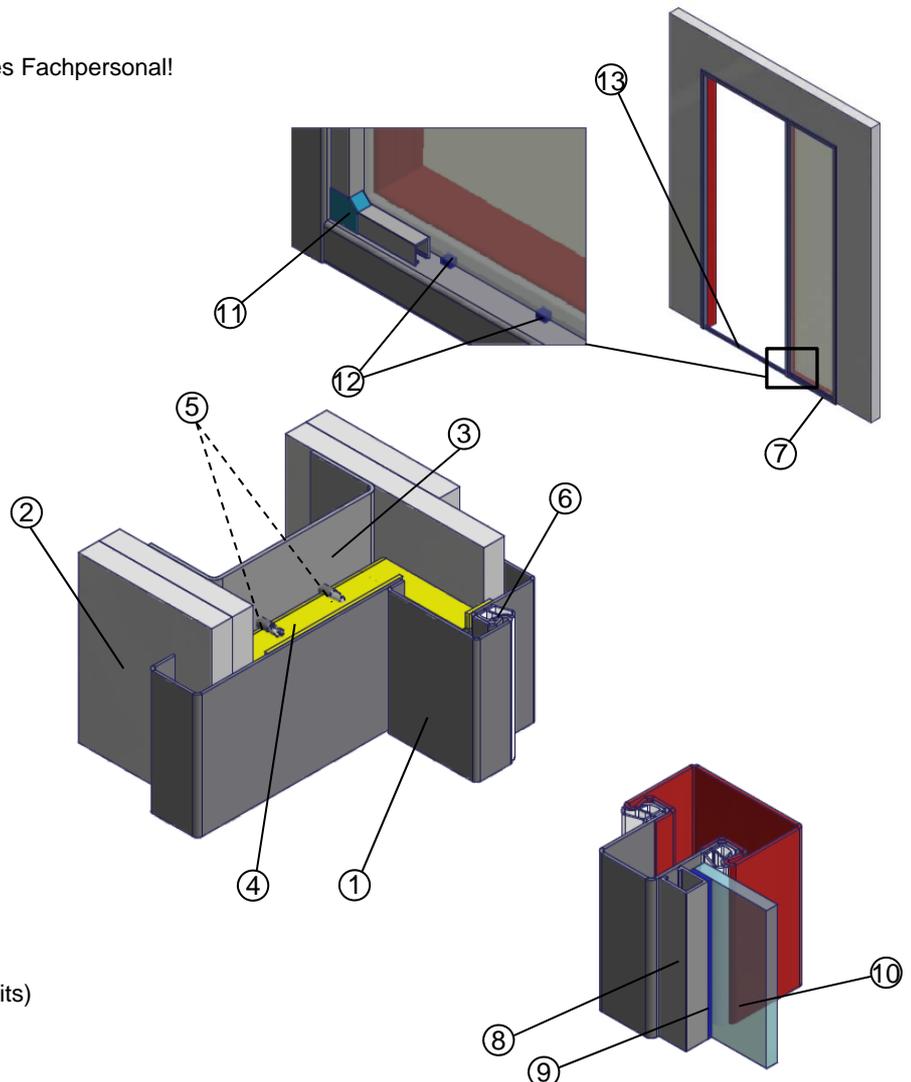
QTUsd/KEsd für STW

Montage nur durch ausreichend qualifiziertes Fachpersonal!

**Vor dem Einbau:**

- ist zu prüfen, ob die Stahlzarge den Planungsvorgaben des Auftraggebers entspricht.
- ist die Winkeligkeit der Stahlzarge zu prüfen.

- (1) Element
- (2) Gipskartonplatte
- (3) Ständerwerk (UA-Profil)
- (4) Bügelanker
- (5) Befestigung für Bügelanker auf der Rückseite des UA-Profiles (Bohrschrauben, bauseits)
- (6) Elastik-Hohlkammerdichtung
- (7) Kämpferplatte
- (8) Aluminium-Glasleiste
- (9) Vorlegeband (bauseits)
- (10) Verglasung (bauseits)
- (11) Glasleistenabdeckung
- (12) Kunststoff- oder Hartholzklötze (bauseits)
- (13) Transportschiene



Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

Best Of Steel | 1

**Achtung:** Vor dem Einbau sind die Hinweise zu der Glasmaßberechnung sowie zu den Transportschienen zu beachten! (siehe Seite 3)

1. Boden- und Deckenprofil des Ständerwerks setzen.

Ein vertikales UA-Profil (3) setzen, Zarge in der Höhe dem Meterris entsprechend ausrichten und kraftschlüssig mit den Bügelankern (4) verschrauben (zwei Schrauben pro Anker).

**Achtung:** Abstand zwischen UA-Profil (3) und Spiegel vorne (SpV) einhalten. (Abstand entspricht der gewählten Stärke der Beplankung +1 mm)  
Wichtig, damit die spätere Beplankung (2) passend angebracht werden kann.

2. Das Element (1) so ausspreizen, dass die Falzmaßbreite (FMB) in der gesamten Höhe eingehalten wird. Gegenüberliegendes vertikales UA-Profil (3) setzen.

Element (1) mit einer Wasserwaage lot- und waagrecht ausrichten und anschließend ebenfalls mit den Bügelankern (4) kraftschlüssig verschrauben.

Bodenkämpfer mittels angebrachter Kämpferplatte (6) kraftschlüssig am Boden befestigen.

3. Gipskartonplatten (2) anbringen.

**Achtung:** Nach dem Beplanken die Ausspreizung entfernen.

Dauerelastische Acrylfuge zwischen Wand und Spiegel hinten (SpH) erst nach dem Trocknen der Zargenlackierung einbringen.  
Informationen hierzu siehe Seite 3.

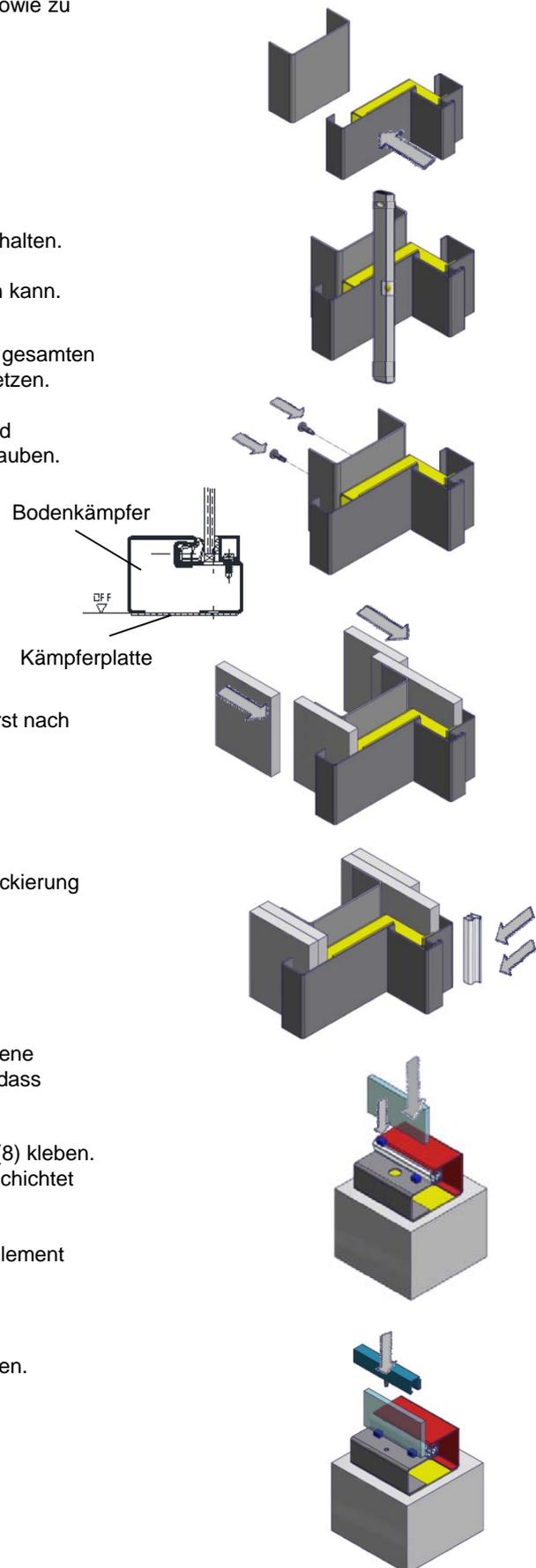
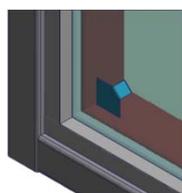
4. Elastik-Hohlkammerdichtung (6) erst nach dem Trocknen der Zargenlackierung einsetzen. Bei der Montage des Bandes die Hinweise auf der Dichtungsverpackung beachten.

5. Kunststoff- oder Hartholzklötze (12) in die für die Verglasung vorgesehene Öffnung legen. Verglasung (10) so auf den Klötzen (12) positionieren, dass umlaufend ein gleichmäßiger Glaseinstand gewährleistet ist.

6. Vorlegeband (9) bündig auf die Hinterseite der Aluminium-Glasleisten (8) kleben.  
**Achtung:** Die Aluminium-Glasleisten (8) müssen oberflächenfertig beschichtet sein.

Aluminium-Glasleisten (8) auf die Schrauben clipsen und so mit dem Element verbinden.

7. Glasleistenabdeckungen (11) auf die Aluminium-Glasleisten (8) schieben.



Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

Best Of Steel | 2

**Dichtungen**

Keine Lacke auf Nitrobasis verwenden. Dichtung in der Gehung stumpf stoßen (Kopfteil durchgehend) und beim Einziehen nicht dehnen. Verschmutzte Dichtungen vorsichtig mit Spülmittel reinigen.

**Dauerelastische Acrylfuge**

Um einer Rissbildung entgegenzuwirken, sollten Fugen mit einer Breite von 5-8 mm ausgebildet werden. Siehe: - Gipsplattenkonstruktionen Fugen und Anschlüsse vom Bundesverband der Gipsindustrie, Merkblatt Nr. 3  
- Anschlussfugen im Trockenbau vom Industrieverband Dichtstoffe, Merkblatt Nr. 16

**Transportschienen (Distanzprofile)**

Transportschienen sind Transport- und Distanzprofile, die am unteren Ende der Stahlzarge an den Seitenteilen befestigt und vor dem Einbau der Zarge zu entfernen sind.

Transportschiene bei grundierten Zargen

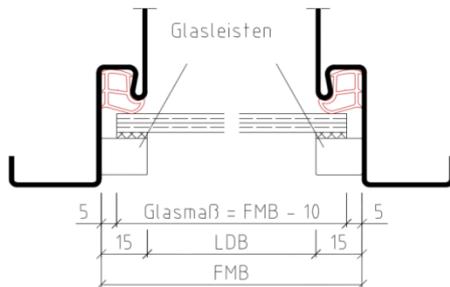


Transportschiene bei gepulverten Zargen

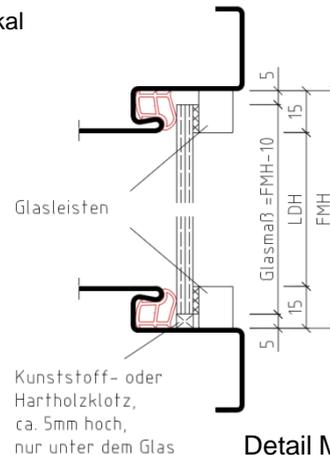


**Glasmaßberechnung**

Horizontal



Vertikal



Detail Meterrissmarkierung:

**Hinweis**

Die Profilformen und -abmaße können von den Darstellungen in der Montageanleitung abweichen. Weitere Einbauhinweise finden Sie in der DIN 18111 Teil 4 oder in der TTZ-Einbaurichtlinie unter [www.BestOfSteel.de/tools-downloads](http://www.BestOfSteel.de/tools-downloads).

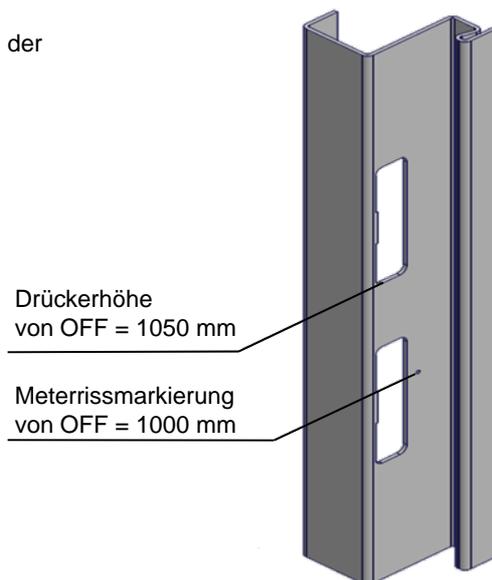
Bei Verwendung der Zargen in Kombination mit Feuerschutz- oder Schallschutztüren sind die Ausstattungs- und Einbaudetails des Zulassungsinhabers zu beachten!



Ansicht DIN links



Ansicht DIN rechts



Die Transportverpackungen werden von BOS Best Of Steel über Zentek entsorgt.

Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

### Wartungsanleitung

Um die einwandfreie Funktion der Zarge zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Kontrolle mit Beseitigung festgestellter Mängel zu empfehlen.

**Allgemeiner Zustand:** Bitte prüfen Sie die Zarge und das Türblatt auf mechanische Schäden und Korrosionsschäden. Diese Beschädigungen müssen beseitigt werden!

#### Dichtungen

Diese sind auf Beschädigung, richtigen Sitz in der Zarge und Verschleiß zu prüfen. Beschädigte Dichtungen bitte austauschen. Verschmutzungen an Dichtungen können mit handelsüblichen Spülmitteln entfernt werden.

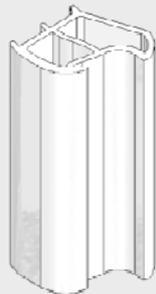


Abb.: Elastik-Hohlkammerdichtung

#### Bandaufnahmen

Bitte prüfen Sie die Befestigung der Bänder und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Verschlissene Teile austauschen.

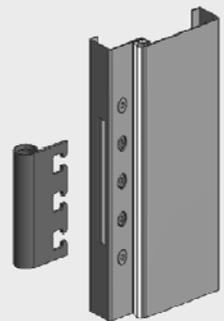


Abb.: VX-Bandaufnahme mit 3 Klemmschrauben und 2 Einstellschrauben

#### Fallen-/Riegelstanzung

Bitte prüfen Sie den Bereich der Fallen-/Riegelstanzung auf Mängel. Beschädigungen fachgerecht beheben.

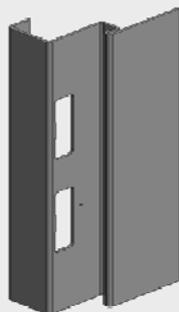


Abb.: Fallen-/Riegelstanzung

#### Anbauteile

Bitte prüfen Sie die Befestigung aller Anbauteile (Schließbleche, Türschließer usw.) und ziehen Sie die Schrauben ggf. nach. Beschädigte Teile austauschen.

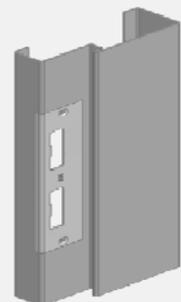


Abb.: Schließblech

#### Edelstahlzargen

Für die Pflege von Edelstahlzargen beachten Sie unsere Anleitung:  
[www.bestofsteel.de/tools-downloads/ttz-pflegerichtlinie-edelstahlzargen/](http://www.bestofsteel.de/tools-downloads/ttz-pflegerichtlinie-edelstahlzargen/)

Diese Montageanleitung beinhaltet keine statischen Informationen.

Best Of Steel | 4